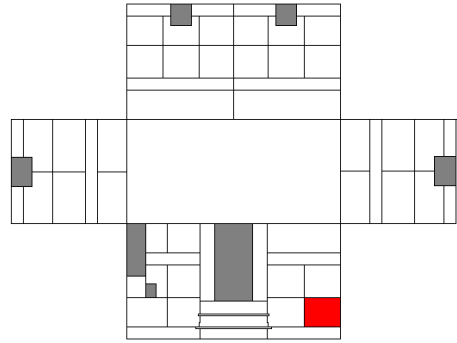


Text A 23

Kranz der Rechtfertigung

Augustus ← mit  im spitzen Doppelschurz bringt Mandulis (thronend) → mit der Hemhem-Krone  und Wadjet (stehend dahinter) → schützend mit erhobener Hand und der Roten Krone  einen geflochtenen Kranz  dar.



GAUTHIER, S. 48, XVI A; DAUMAS/DERCHAIN, 23 (A70);

PM VII, S. 12 (61); Photo Berlin 1736

Sanktuar, Ostwand, 2. Register

linke Raumhälfte (Tafel 26)

Die Szene ist gut erhalten. Lediglich die figürlichen Darstellungen zeigen insbesondere im unteren Bereich Zerstörungen. Die Inschriften sind bis auf wenige Lücken in der Königstitulatur (Kol. 2 und 3) und der Rede der Wadjet (Kol. 10) erhalten und allesamt graviert.

Titel

1) *ts n m3h n m3c hrw hri tp.k*

1) Den Kranz der Rechtfertigung auf deinem Kopfe binden

Der König

2) *nsw bity nb t3wy*

(3wtkrt[r]) 3) *s3 Rc nb [h3w]*

(K3isrs 3nh dt [mri Pth 3st])

4) *s3 3nh w3s nb h3.f mi Rc dt*

2) Der König von Ober- und Unterägypten, der Herr der 'beiden Länder' (Autokrat[or]), 3) der Sohn des Re, Herr der [Kronen] (Kaisaros, der ewig lebt, [geliebt von Ptah und Isis]). 4) Jeglicher Schutz, Leben und Heil ist hinter ihm wie (hinter) Re.

Mandulis

5) *dd mdw in tMrwr ntr 3*

nb tTrms 6) [*3 phty*]¹ wr

šfy² 7) *di<.i> n.k mrt hr hr-*

nb

5) Worte zu sprechen durch 'Mandulis', den großen Gott, den Herrn von 6) 'Talmis', der mit großer Kraft, der mit hohem Ansehen. 7) <Ich> lasse dich bei jedermann beliebt sein.

Wadjet

8) *dd mdw in W3dt nbt P Dp³*

hnwt ntrw nbw mwt ntr 9) *nt*

bik n nbw (a) 10) [di.i n.k⁴...

hr.k šps

8) Worte zu sprechen durch Wadjet, die Herrin von Buto, die Gebieterin aller Götter, die Gottesmutter 9) des Goldfalken. 10) [Ich gebe dir ...] erhaben.

¹ LGG II, 24b. DAUMAS /DERCHAIN haben an dieser Stelle zwar eine Lücke, doch sind die Zeichen noch eindeutig zu erkennen. Auch das folgende *wr šfy* weist eindeutig auf dieses geläufige Epithetafolge.

² LGG II, 463c.

³ LGG IV, 49a.

⁴ Zur Ergänzung der Lücke, DERCHAIN, in: CdÉ 30 (1955), 225-287.

a.) so  geschrieben.